### **NEUES AUS DER**

## **SCHWAMMREGION SOONWALD-NAHE**













### **NEWS UND TERMINE**

Aus der Schwammregion & darüber hinaus



Klimawandel stellt uns alle vor Herausforderungen. Unser Umgang mit Wasser muss überdacht werden. Jenny Eckes gibt Einblicke in das Projekt Schwammregion, Dr. Norbert Weißmann zeigt Möglichkeiten für Kommunen und Bürger:innen auf, um klimafitter zu werden. Veranstaltung der Naturstation Lebendige Nahe e.V. am 27. Oktober 2025, 19:30 Uhr im Kammermusiksaal, Kurmittelhaus, Salinenhof 4, Bad Münster am Stein-Ebernburg



**OKTOBER** 

Kammermusiksaal Bad Münster am Stein-Ebernburg

**OKTOBER** 

Weingut Stumm



### >>> ORTSRUNDGANG **EROSIONS VORSORGE**



Klimaanpassung rund um den Appelbach: Spaziergang mit Europaabgeordneter Jutta Paulus im Projekt "Erosionsvorsorgekurse im Feld - Dialog und Schulung". Am 28.10.25, 15 Uhr, Paradiesblick 1, Bad Kreuznach. Mehr Informationen:

https://stiftunglebensraum.org/event/klimaanpassung-rund-um-denappelbach-spaziergang-mit-der-europaabgeordneten-jutta-paulus Anmeldung: j.schwartz@stiftunglebensraum.org



### AG FORSTWIRTSCHAFT

Das erste Treffen der Arbeitsgruppe Forstwirtschaft findet am 10.11.2025, 9-12 Uhr mit anschließender Exkursion, im Walderlebniszentrum Sonwald statt, Ziel ist ein Austausch über das Vorgehen zum Thema Wasserrückhalt in den verschiedenen Zuständigkeitsbereichen und -ebenen. >> Mehr Infos: S. 3 Anmeldung bis 24.10.2025: jenny.eckes@hs-gm.de

**NOVEMBER** Walderlebniszentru



# **NOVEMBER** 2025

Online-Seminar

# >>> WASSERRÜCKHALT DURCH KLEINGEWÄSSER

am 13.11.2025, 10-12 Uhr findet das nächste DVL-Online-Seminar "Wasserrückhalt durch Karpfenteiche, Kleingewässer und Blänken" im Rahmen des Projekts "Klimaangepasstes Wassermanagement" statt. Dieses Mal geht es vor allem um den Umbau, die Anlage und Pflege von Kleingewässern.

Anmeldung und weitere Informationen:

https://www.waesserwiesen.dvl.org/veranstaltungen/ak tuelle-dvl-veranstaltungen



# \*BUGA•29 BUGA DIALOG WASSERRÜCKHALT

Wie können wir den Wasserrückhalt im Oberen Mittelrheintal gezielt verbessern und die regionale Wasserversorgung angesichts zunehmender Dürren und Extremwetterereignisse langfristig sichern?

Keynote und Best Practice-Impulse im BUGA-Dialog am 2.12.2025, 9-15 Uhr in Bacharach.

Mehr Informationen:

https://www.buga29.de/termine/buga-dialog-08-buga-und-wasser/ Anmeldung bis 21.11.2025: sandra.linz@buga2029.de



**DEZEMBER** 

Mittelrheinhalle Bacharach



# ARBEITSGRUPPE FORSTWIRTSCHAFT

#### **10. NOVEMBER 2025**

9-12 Uhr + anschließende Exkursion Walderlebniszentrum Soonwald

Das Projekt Schwammregion Soonwald-Nahe lädt herzlich zum ersten Treffen der Arbeitsgruppe Forstwirtschaft ein.

Im Mittelpunkt stehen der Austausch zwischen Landes-, Kommunal- und Privatwald, der Wissenstransfer zu Maßnahmen des Wasserrückhalts sowie der Aufbau einer besseren Zusammenarbeit über Zuständigkeitsgrenzen hinweg.

Neben kurzen Impulsvorträgen aus Praxis, Wissenschaft und Wasserwirtschaft ist ein Workshop vorgesehen, in dem gemeinsame Herausforderungen, Bedarfe und nächste Schritte diskutiert werden. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Exkursion zu beispielhaften Maßnahmen im Soonwald.

#### **PROGRAMM**

- · Begrüßung und Einführung
- Kurzvorträge aus der Praxis: Maßnahmen und Erfahrungen aus den Landes-, Kommunal- und Privatforsten
- Workshop
- Blick der Wasserwirtschaft auf den Wasserrückhalt im Wald
- Vorstellung eines Tools zur Bewertung der Wirksamkeit von Maßnahmen

im Anschluss der Veranstaltung:

- Mittagspause: Selbstverpflegung, Gelegenheit zum Netzwerken
- Exkursion zu beispielhaften Maßnahmen im Soonwald

#### Wichtig für die Anreise:

Die Straße zwischen Neupfalz und Schöneberg (K45) ist derzeit gesperrt. Die Anfahrt ist über Stromberg oder Forsthaus Opel möglich.

ANMELDUNG BIS 24.10.

unter

https://terminplaner6.dfn.de/ p/67532d5309fdf5ab31c7a72c95ee1c9b-1337 155

oder bei

jenny.eckes@hs-gm.de

# **AUS DEM PROJEKT**

#### SCHWAMMREGION SOONWALD-NAHE

### **>>>**

### **WAS MACHT EINE SCHWAMMREGION AUS?**

Eine Schwammregion nimmt Wasser wie ein Schwamm auf, speichert es und gibt es langsam wieder ab. In vielen Kulturlandschaften fließt Regenwasser heute jedoch zu schnell ab - über Entwässerungsgräben, begradigte Bäche oder versiegelte und verdichtete Böden. Die Effekte des Klimawandels, zunehmende Starkregenereignisse und längere Trockenperioden, verstärken die Folgen: Sturzfluten und Hochwasser entstehen zunehmend auch an kleinen Bächen, während in Trockenzeiten das Wasser fehlt und Gewässer versiegen. Auch die Grundwasserneubildung ist eingeschränkt.

Wie kann die Region dem begegnen? Entscheidend ist, die Landschaft als Ganzes zu betrachten - über Nutzungs- und Zuständigkeitsgrenzen hinweg. Ziel ist es, Wasser bereits dort zu bremsen und zurückzuhalten, wo es entsteht. Dabei können auch kleinere Maßnahmen einen entscheidenden Beitrag zum flächigen Wasserrückhalt leisten.

# BEST PRACTICE

Kennen Sie Beispiele aus der Region, die den Wasserrückhalt verbessern – oder planen Sie selbst eine Maßnahme? Schreiben Sie uns gerne an: jenny.eckes@hs-gm.de



### >>> MASSNAHMEN IN DER REGION

In der Soonwald-Nahe-Region wurden bereits einige Maßnahmen zum Wasserrückhalt umgesetzt.

Derzeit wird eine Projektwebsite aufgebaut, die mögliche Maßnahmen und regionale Best-Practice-Beispiele bündelt. Dabei sollen auch grundlegende Informationen für die Umsetzung und Ansprechpersonen genannt werden.





